

## Auch die Sonne spielte mit

Beim Jugendfußballturnier der TSG Ailingen gab es spannende Spiele von den Kleinsten bis zu den B-Junioren. Der VfB Friedrichshafen gewann zwei Altersklassen und stand insgesamt in fünf Finals.



**Jugendfußball:** Bei dem am vergangenen Wochenende auf dem Sportgelände neben dem Wellenbad ausgetragenen Nachwuchsfußballturnier der TSG Ailingen lachten Teilnehmer und der Veranstalter mit der Sonne um die Wette. Noch nie in der achtjährigen Geschichte gab es so viel Sonnenschein. Regentropfen und Sturmböen blieben in diesem Jahr aus. Die Zuschauer konnten gute und spannende Spiele der zahlreichen Kinder- und Jugendmannschaften bestaunen. Das Turnier wartete zudem mit zwei Neuerungen auf: Erstmals wurde am Freitagabend ein B-Junioren-Turnier ausgetragen, und ebenfalls zum ersten Mal spielten die Kleinsten, die Bambinis, nach den neuen Regeln des Württembergischen Fußballverbandes im Modus 3:3 auf Minitore.

Den Turniersieg beim im Modus jeder-gegen-jeden ausgetragenen B-Jugendturnier trug der VfB Friedrichshafen davon. Zweiter wurde die TSG Ailingen, gefolgt vom SV Weingarten und den weitgereisten Gästen von Bolgianese/Mailand. Platz 5 ging an den FV Biberach und Platz 6 an die benachbarte SGM Fischbach/Schnetzenhausen.

Beim D-Jugendturnier setzte sich im Endspiel der VfB Friedrichshafen mit 1:0 gegen den TSV Ottobeuren durch. Das kleine Finale um Platz 3 und 4 ging mit 1:0 an den SV Oberzell, was gleichbedeutend mit dem 4. Platz für die gastgebende TSG Ailingen war.

Das anschließende Turnier der C-Junioren gewann überraschend der TSV Ottobeuren, der sich im Finale gegen die frisch gebackenen Oberliga-Aufsteiger des VfB Friedrichshafen durchsetzte. Das kleine Finale entschied der TSV Eschach nach Elfmeterschießen gegen die SGM Fischbach/Schnetzenhausen mit 3:2 für sich.

Wuselig zu ging es am Sonntagmorgen bei den Turnieren der Kleinsten. Die Bambini spielten erstmals nicht um den Turniersieg, sondern nach dem Motto „Tore schießen ist wichtiger als jedes Ergebnis“. So gab es viele strahlende Gesichter, als jeder Teilnehmer als Preis eine kleine Fußballerfigur mit nach Hause nehmen konnte. Den Wanderpokal bei den F2-Junioren durfte erstmals der FC Friedrichshafen mitnehmen, der sich im Finale gegen VfB Friedrichshafen

mit 2:1 durchsetzte. Platz 3 ging an den SV Oberzell, Vierter wurde die SG Waldburg/Ankenreute.

Die beste Mannschaft bei den F1-Junioren war die SGM Fischbach/Schnetzenhausen. Sie besiegte im Finale den VfB Friedrichshafen mit 2:1. Mit einem 6:2 Erfolg gegen den SV Amtzell konnte die gastgebende TSG Ailingen Platz 3 vor dem SV Amtzell erringen.

Zum Abschluss des Turniers spielten am Sonntagnachmittag dann die E-Junioren ihre Turniersieger aus. Bei der E2 gewann etwas überraschend der TSV Berg nach Neunmeterschießen gegen den favorisierten FV Ravensburg. Platz 3 belegte der VfB Friedrichshafen, der den SC Pfullendorf mit 1:0 besiegte.

Das E1-Finale entschied nach einem rassisten Spiel und anschließendem Neunmeterschießen der FV Ravensburg für sich. Er verwies den FC Radolfzell auf Rang 2. Platz 3 holte sich der VfB Friedrichshafen, der beim Neunmeterschießen gegen den SC Pfullendorf das bessere Ende für sich hatte.